

Dreßler Bau GmbH

Compliance Grundsätze für Nachunternehmer und Lieferanten

Compliance bei Nachunternehmern und Lieferanten

Die Dreßler Bau GmbH (kurz: Dreßler Bau) mit allen Beteiligungsgesellschaften hat Verhaltensregeln (Compliance) als Bestandteil der Unternehmensstrategie aufgenommen und ist den Grundsätzen von Integrität, Gesetzestreue und Ethik verpflichtet. Management und Mitarbeiter von Dreßler Bau stehen hinter diesen Grundsätzen, welche für sie bindend sind.

Dreßler Bau erwartet auch von Ihren Nachunternehmern und Lieferanten die strikte Einhaltung dieser Grundsätze und ein im Hinblick auf Gesetzestreue, Integrität und Ethik einwandfreies Verhalten.

Mitarbeiterrechte und Arbeitsbedingungen

Lieferanten und Nachunternehmer achten die Würde, die Persönlichkeit und die Gesundheit eines jeden Ihrer Mitarbeiter. Sie sorgen für Bedingungen am Arbeitsplatz, welche allen einschlägigen Sicherheitsstandards gerecht werden. Die Mitarbeiter werden und respektvoll behandelt und erhalten eine faire Entlohnung, welche den gesetzlichen Mindestvorgaben entspricht.

Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung

Illegale Beschäftigung und Schwarzarbeit werden nicht toleriert. Nachunternehmer und Lieferanten beachten alle einschlägigen gesetzlichen Vorschriften zur Beschäftigung von Mitarbeitern und bekämpfen aktiv illegale Beschäftigung und Schwarzarbeit.

Korruption

Dreßler Bau toleriert keinerlei Form von Korruption oder Bestechung. Bereits einem Anschein inkorrekten Verhaltens ist entgegenzuwirken. Lieferanten und Nachunternehmer bekämpfen Bestechlichkeit im eigenen Unternehmen und wirken jeder gesetzeswidrigen oder ethisch zweifelhaften Einflussnahme auf Entscheidungsträger von Dreßler Bau, anderer Unternehmen und öffentlichen Rechtsträgern aktiv und konsequent entgegen.

Illegale Wettbewerbsabsprachen

Lieferanten und Nachunternehmer gehen aktiv gegen unzulässige Kartelle vor und beteiligen sich nicht an illegalen Wettbewerbsabsprachen. Angebots- und Preisabsprachen sowie Mitwirkungen an Geldwäschehandlungen und Terrorismusfinanzierung werden ebenfalls nicht toleriert.“

Umweltschutz

Lieferanten und Nachunternehmer halten die einschlägigen Umwelt-Standards und –Gesetze ein und sorgen dafür, dass bei der Erbringung der Vertragsleistung die Belastung der Umwelt so gering wie möglich gehalten wird.

Compliance Kommunikation

Lieferanten und Nachunternehmer werden von Dreßler Bau dazu aufgefordert, die in diesen „Dreßler Bau GmbH *Compliance Grundsätze für Nachunternehmer und Lieferanten*“ festgelegten Regeln auch gegenüber ihren Nachunternehmern und Lieferanten durchzusetzen. Dies ist auf Anforderung nachzuweisen. Nachunternehmer und Lieferanten sind verpflichtet, jedes Compliance-relevante Fehlverhalten ihrer Mitarbeiter sowie von ihren Nachunternehmern und Lieferanten an Dreßler Bau zu melden. Verdachtsfällen muss aktiv nachgegangen werden, bei deren Aufklärung fordert und bietet Dreßler Bau eine vorbehaltlose Kooperation.

Konsequenzen bei Verstößen

Sofern sich ein Verdachtsfall begründet oder der Nachunternehmer oder Lieferant bei Vorliegen eines Verdachtsfalles seiner Verpflichtung zur Kooperation und Aufklärung nicht hinreichend nachkommt, behält sich Dreßler Bau je nach Schwere der Verfehlung vor, alle aktuellen Verträge mit dem jeweiligen Lieferanten oder Nachunternehmer aus wichtigem Grund außerordentlich zu kündigen, die Geschäftsbeziehung dauerhaft zu beenden und Schadensersatzansprüche geltend zu machen.